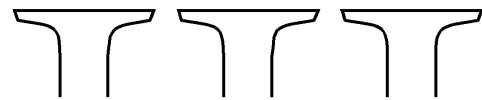




s.a.x.



s.a.x. Conference



Corporate Design in @communication

Hans Dieter Hoffmann
s.a.x. Software GmbH



Inhalt

- ☞ Begriffsbestimmung
- ☞ Dokumentarten und -formen
- ☞ Trends pro e-communication
- ☞ Dokument-Output und -Input
- ☞ e-communication in der Praxis
- ☞ Folgerungen
- ☞ Ausblick

Begriffsbestimmung

Corporate Design

- ☛ Teil der Präsentation eines Unternehmens, hier:
- ☛ Dokumente mit Schriften, Logos, Farbe, Layout etc.

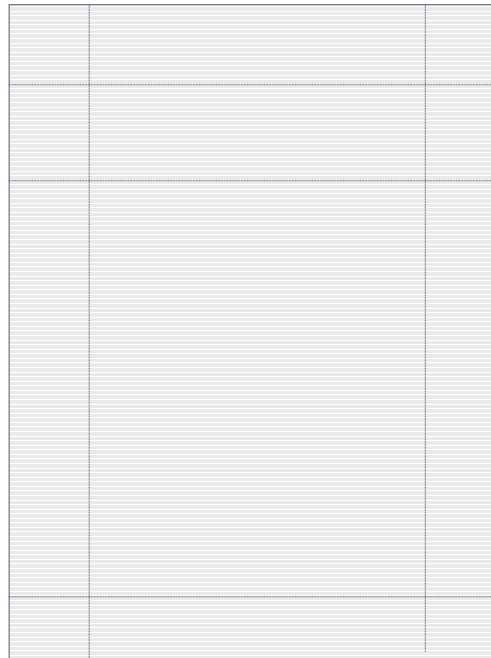
e-communication

- ☛ Austausch von Information in digitaler Form, hier:
- ☛ *Bits & Bytes*
- ☛ Dokumente als Datei

Wie Corporate Design in elektronischen Dokumenten realisieren?

Das Dokument

- ☞ Brief
- ☞ Fax
- ☞ Bericht
- ☞ Memo
- ☞ Mitteilung
- ☞ Protokoll
- ☞ ...



- ☞ Bestellung
- ☞ Lieferschein
- ☞ Angebot
- ☞ Kontoauszug
- ☞ Rechnung
- ☞ Lohnabrechnung
- ☞ ...

Individual

Applikation

Formen von Dokumenten

gestern

- maschinell beschrieben
- postalisch versandt



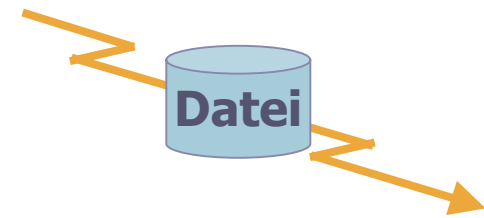
heute

- elektronisch erstellt
- postalisch oder elektronisch versandt
- ausgedruckt



morgen

- elektronisch erstellt
- elektronisch versandt
- elektronisch weiterverarbeitet



1980

2005

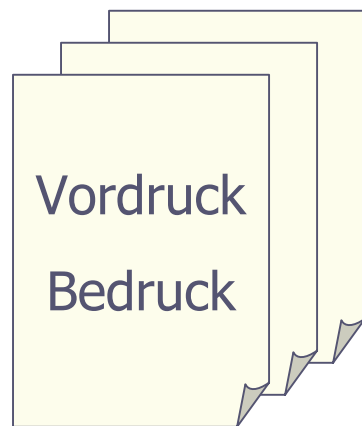
Trends pro e-communication

- ☞ Darstellung
- ☞ Farbe
- ☞ Reproduktion
- ☞ Internet
- ☞ Stigmatisierung von Papierverschwendung
- ☞ Rechtsprechung
- ☞ Online-Gesellschaft

= **Dokumente werden digital**

Vom bedruckten Papier zur druckbaren Datei

Statt Produktion von Drucksachen
Erstellung elektronischer Dokumente



Vorteile für jeden:

- + Distribution
- + Interaktion
- + Weiterverarbeitung
- + Ausgabe

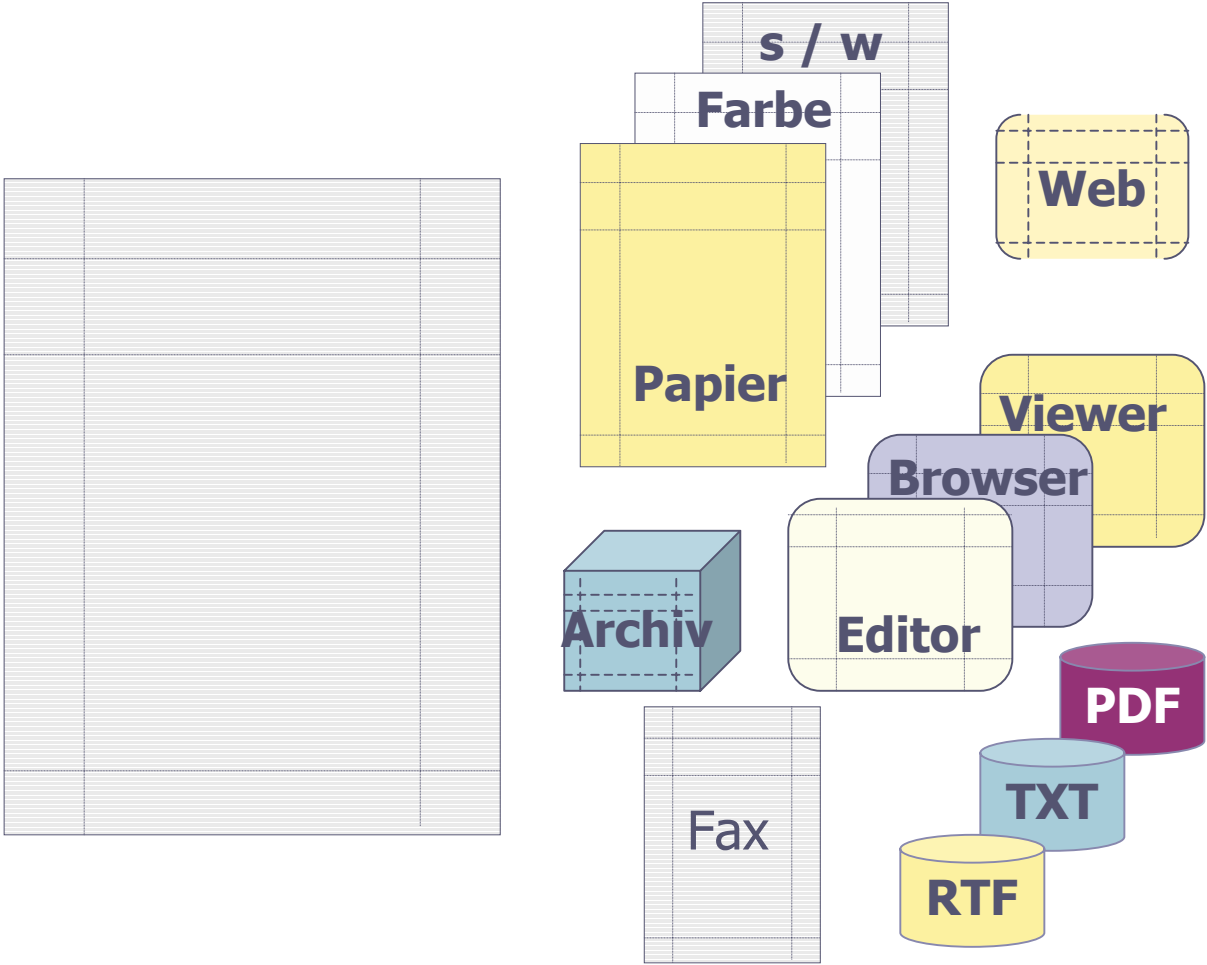
-> **Wir betreiben alle schon e-communication !**

Dokumentenausgabe für e-communication

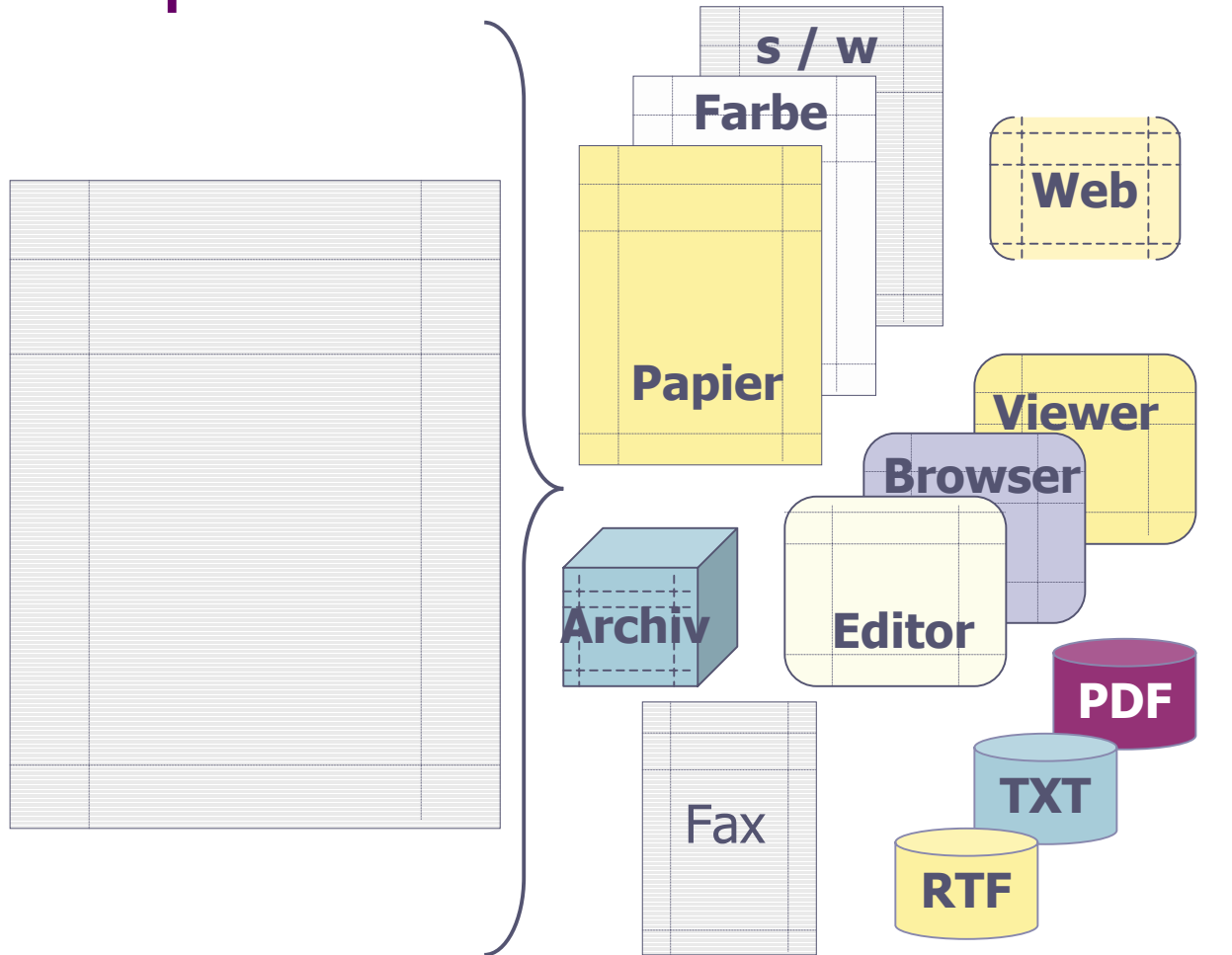
- ☞ generelle Lesbarkeit
- ☞ elektronischer Transport
- ☞ universelle Konvertierbarkeit
- ☞ variable Formatunterstützung
- ☞ Schutz versus Weiterverarbeitung

= **Universeller Output**

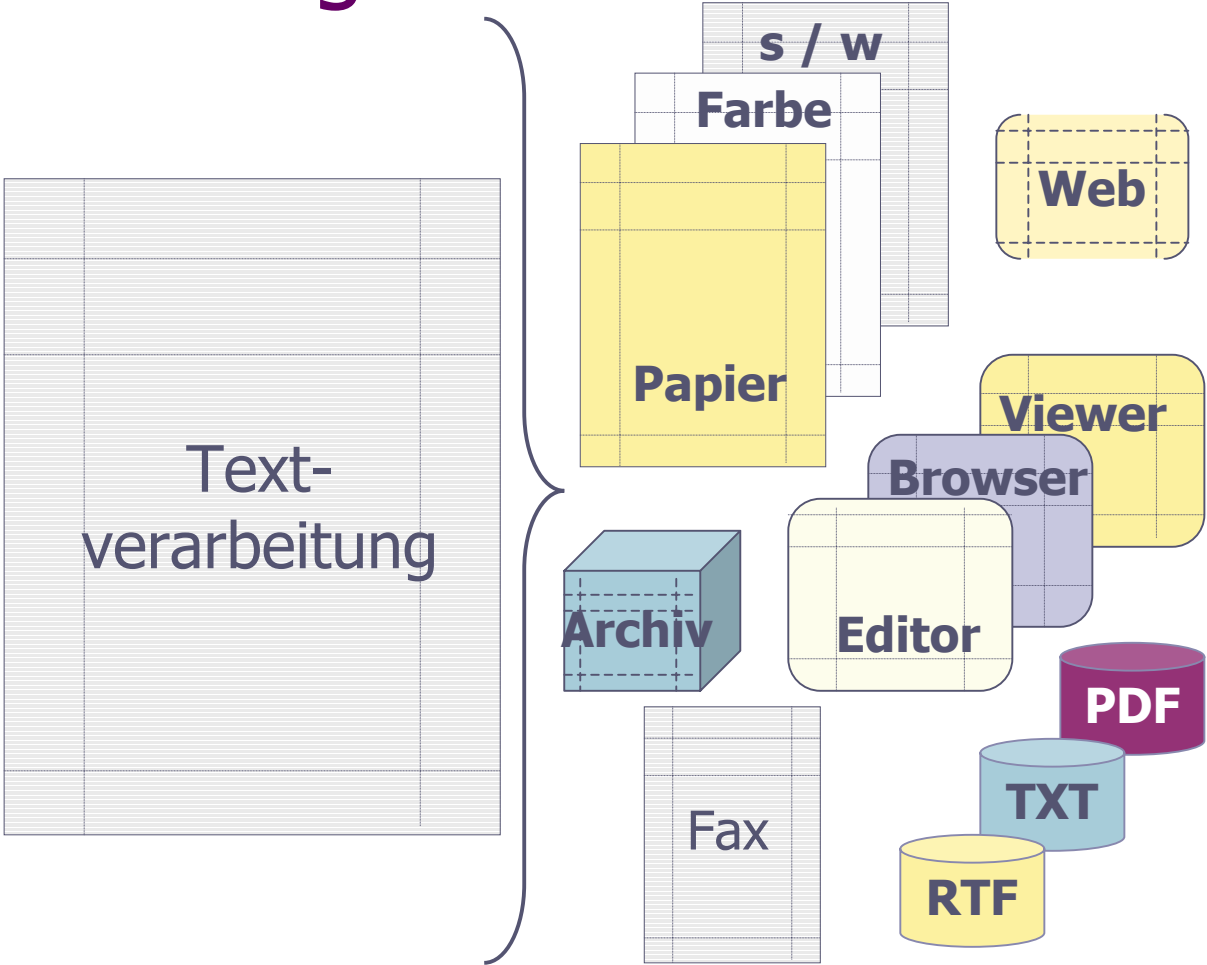
In welcher Form benötigen Sie Ihre Dokumente?



Universeller Output



Welche Anwendung kann diese Formen erzeugen?

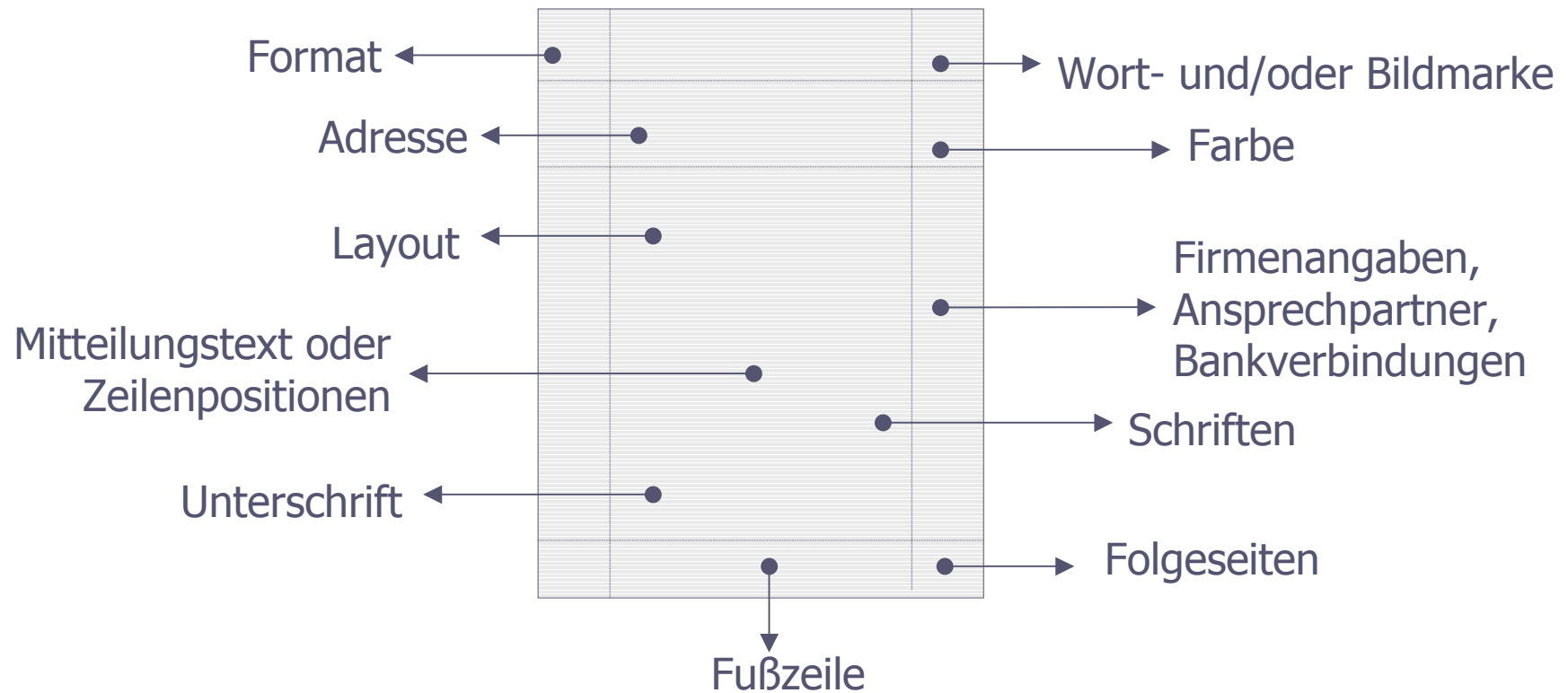


Dokumente *aus einem Guss*

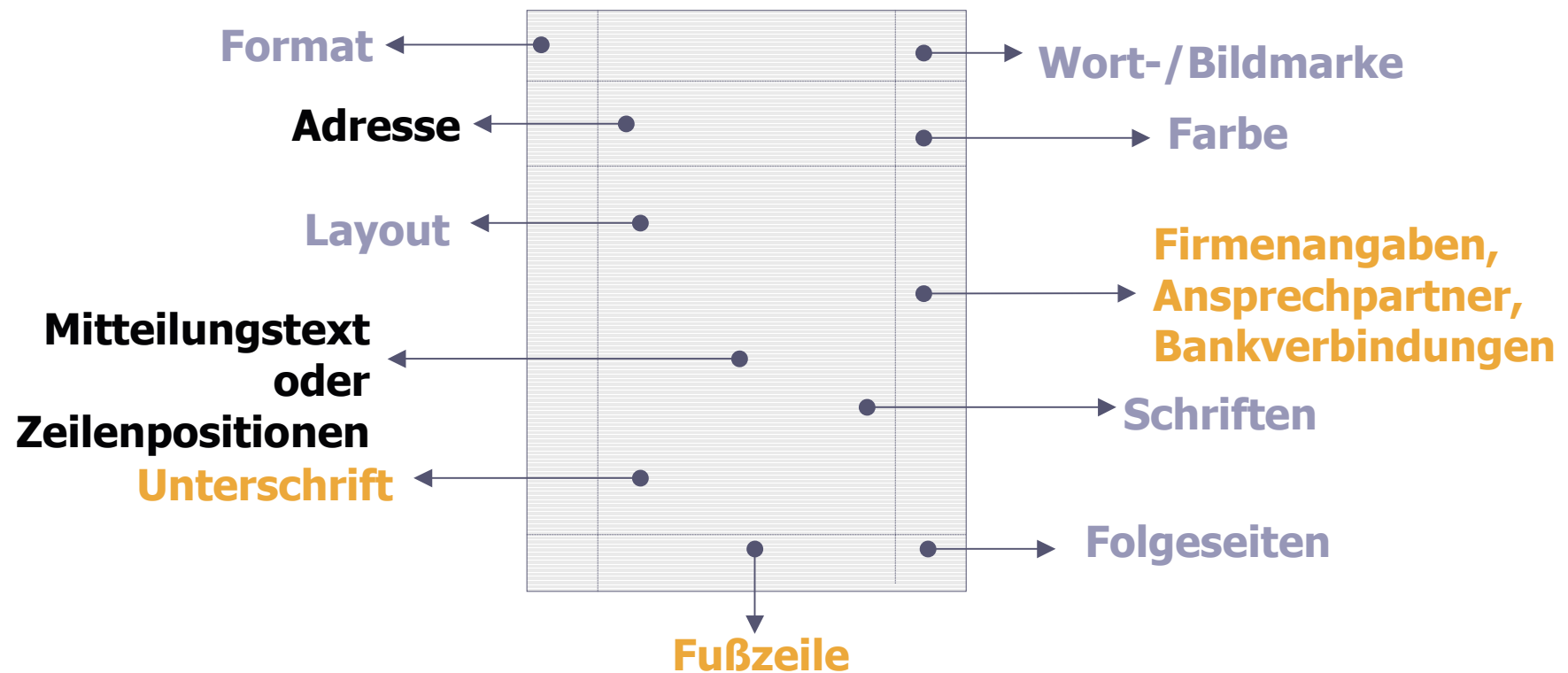
- + vollständig mit allen Bestandteilen
- + ohne Medienbruch
- + vielfältige Eingangsschnittstellen
- + elektronisches Masterlayout

= Ganzheitliche Dokumenterstellung (Input)

Bestandteile von Dokumenten



Bestandteile von Dokumenten

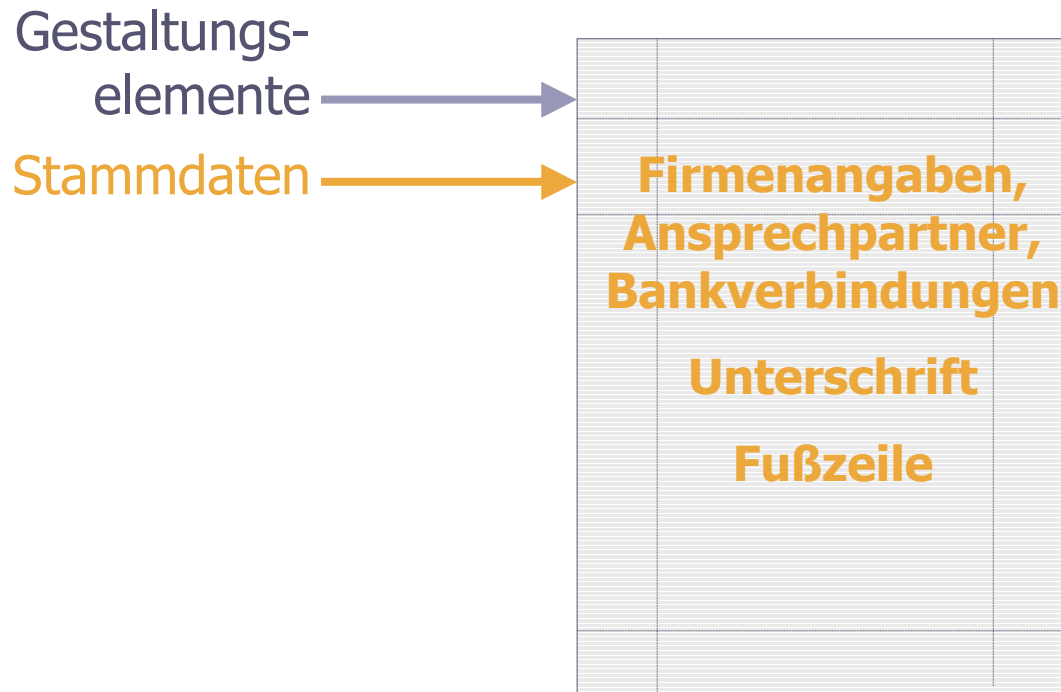


Dokumenten-Input

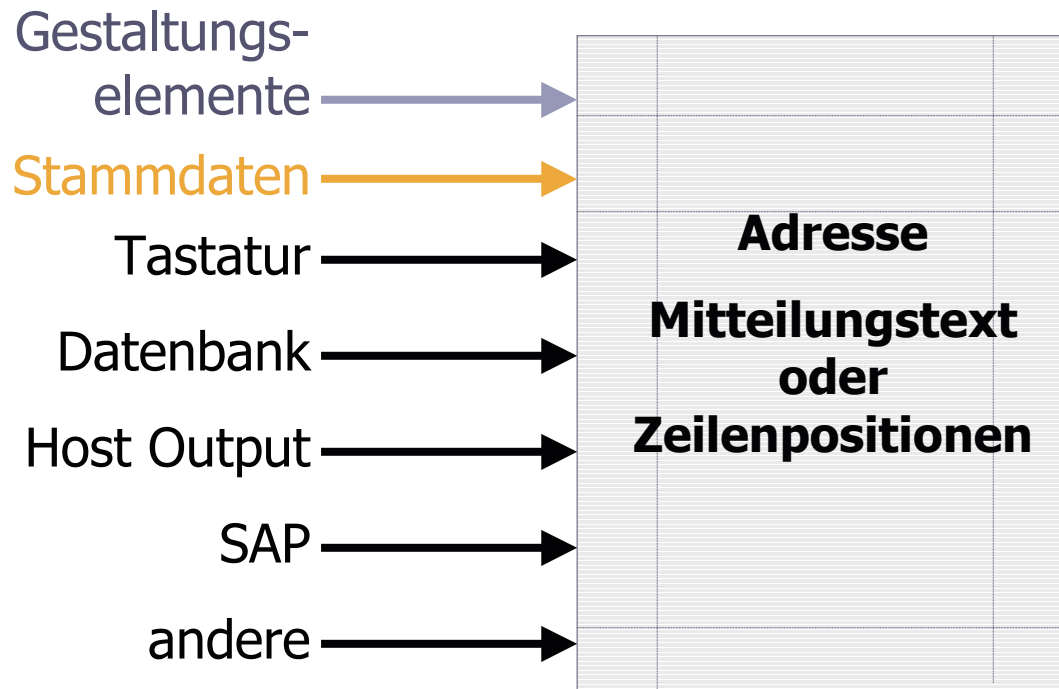
Gestaltungs-
elemente →

	Format	
	Wort- / Bildmarke	
	Farbe	
	Layout	
	Schriften	
	Folgeseiten	

Dokumenten-Input

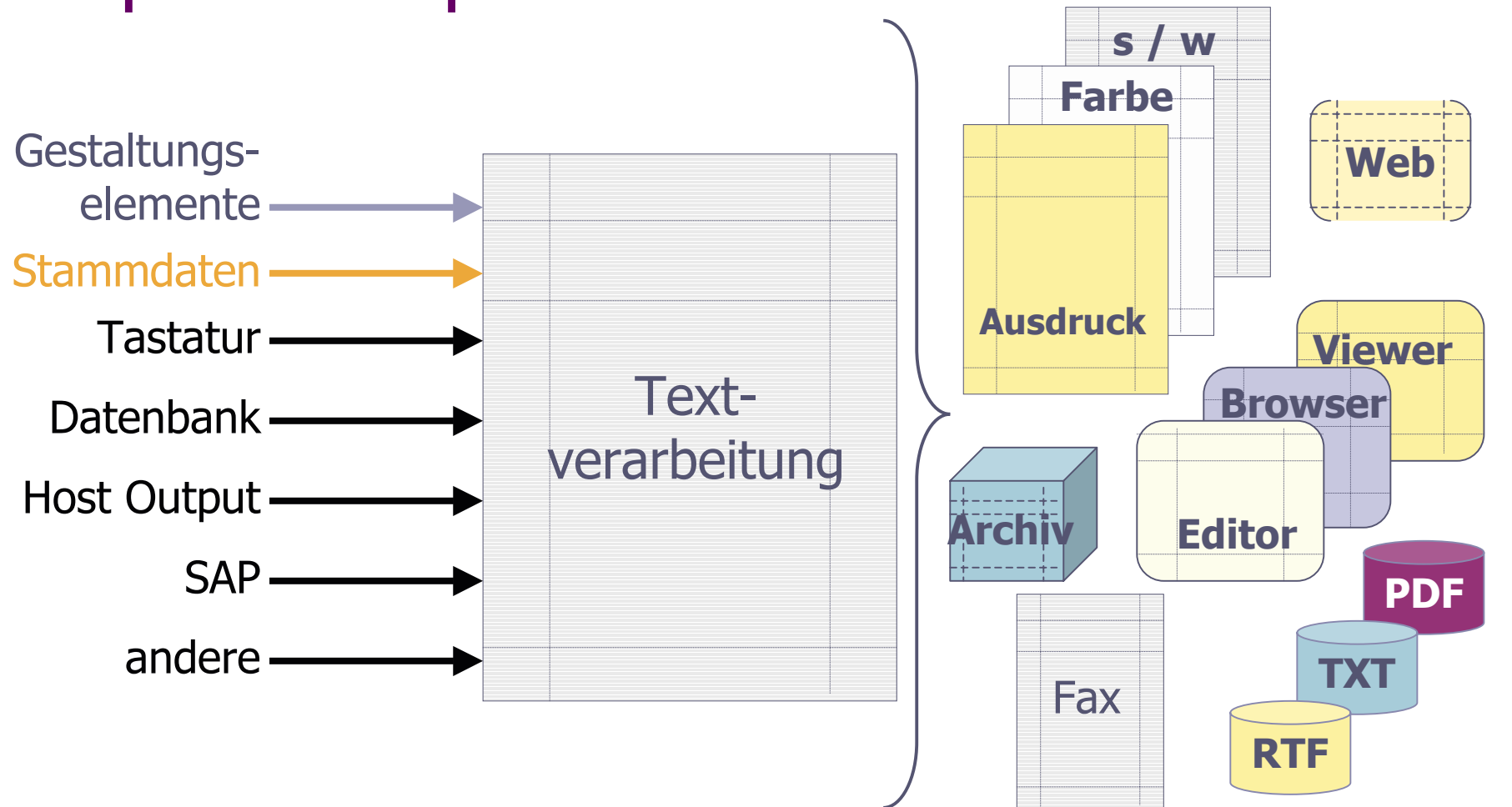


Dokumenten-Input



= Input

Input - Output



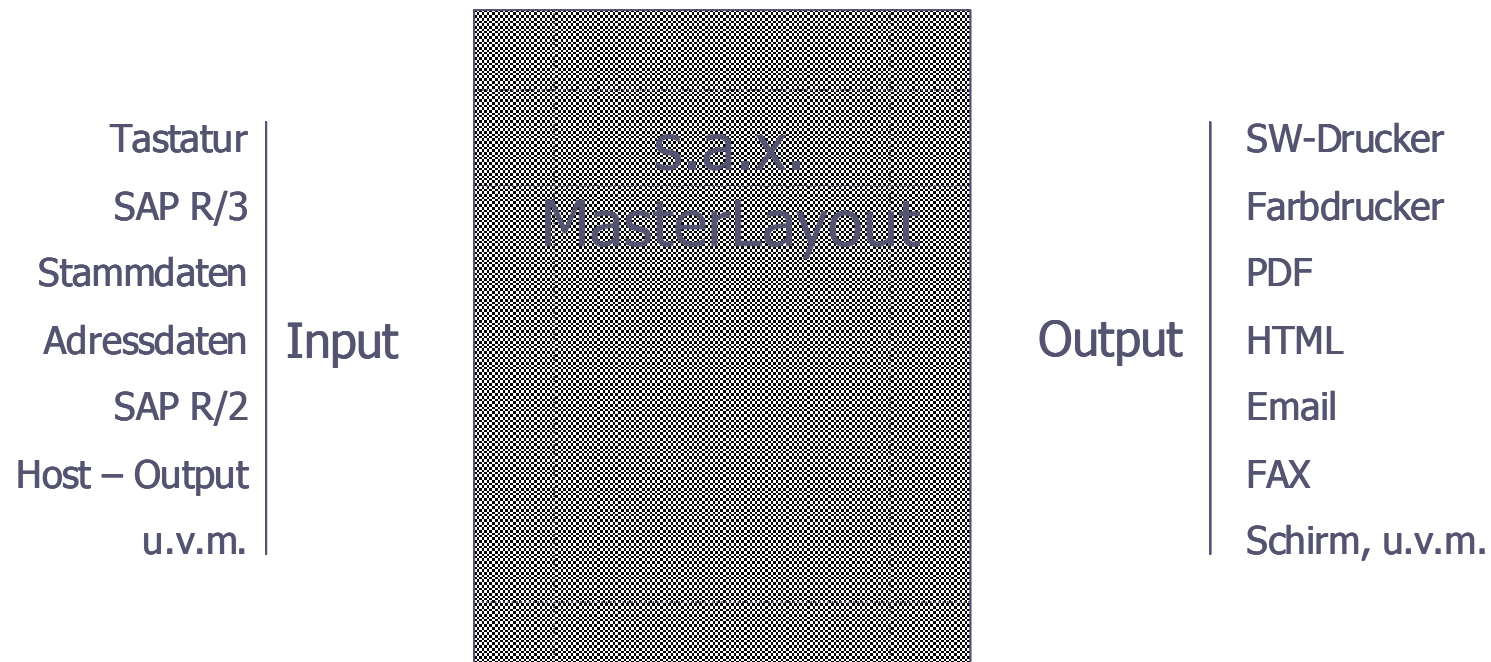
e-communication praktisch

Wenn alle Unternehmensdokumente im Format der Textverarbeitung erstellt werden, sind die Anforderungen von e-communication erfüllbar:

- ☛ universeller Output
- ☛ ganzheitlicher Dokumenten-Input

s.a.x. MasterLayout

Wie Corporate Design in elektronischen Dokumenten realisieren?



Folgerungen für Unternehmensauftritt

Neue Dokumentarten
erfordern neue Techniken
zur Einhaltung des
Corporate Design

???

Web

e-Mail

Präsentationen

Textdokumente (PC)

Textdokumente (Host)

1980

2005

Ausblick e-communication

- ☞ Geschäftsausstattung wird umfassender
- ☞ elektronische Dokumente werden rechtsgültig
- ☞ Vordrucke und Formularsätze nehmen ab
- ☞ *print on demand*
- ☞ *document creation* statt Hilfen zum Drucken
- ☞ proprietäre Drucklösungen verschwinden
- ☞ Textverarbeitung wird Dreh- und Angelpunkt der Dokumentenerstellung



TTT
s.a.X. Conference
JJJ○

Corporate Design in @communication

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !
